Preußische Gesetzsammlung

Jahrgang 1914 Nr. 14.

(Nr. 11351.) Gesetz, betreffend die Feststellung des Staatshaushaltsetats für das Etatsjahr 1914. Vom 3. Juni 1914.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen ꝛc.,

verordnen, mit Zustimmung der beiden Häuser des Landtags der Monarchie, was folgt:

§ 1.

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Staatshaushaltsetat für das Etatsjahr 1914 wird

in Einnahme
auf 4 845 881 995 Mark,
nämlich
auf 4 779 338 895 Mark an ordentlichen und
auf 66 543 100 Mark an außerordentlichen Einnahmen, und
in Ausgabe
auf 4 845 881 995 Mark,
nämlich
auf 4 542 870 499 Mark an dauernden und
auf 303 011 496 Mark an einmaligen und außerordentlichen Ausgaben,
festgesetzt.

§ 2.

Der diesem Gesetz als weitere Anlage beigefügte Etat der Verwaltungseinnahmen und -ausgaben der Preußischen Zentral-Genossenschaftskasse für das Etatsjahr 1914 wird

in Einnahme
auf 12 300 Mark und
in Ausgabe
auf 1 013 286 Mark
festgestellt.

Ausgegeben zu Berlin den 8. Juni 1914.

§ 3.

Im Etatsjahr 1914 können nach Anordnung des Finanzministers zur vorübergehenden Verstärkung des Betriebsfonds der Generalstaatskasse Schatzanweisungen bis auf Höhe von 100 000 000 Mark, welche vor dem 1. Januar 1916 verfallen müssen, wiederholt ausgegeben werden. Auf dieselben finden die Bestimmungen des § 4 Abs. 1 und 2 und des § 6 des Gesetzes vom 28. September 1866 (Gesetzsamml. S. 607) Anwendung.

§ 4.

Die bis zur gesetzlichen Feststellung des Staatshaushaltsetats (§ 1) und der Anlage dazu (§ 2) innerhalb der Grenzen derselben geleisteten Ausgaben werden hiermit nachträglich genehmigt.

§ 5.

Der Finanzminister ist mit der Ausführung dieses Gesetzes beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Neues Palais, den 3. Juni 1914.

(L. S.) **Wilhelm.**

v. Bethmann Hollweg. v. Tirpitz. Delbrück. Beseler.
v. Breitenbach. v. Trott zu Solz. Frhr. v. Schorlemer.
Lentze. v. Falkenhayn. v. Loebell.

Staatshaushaltsetat

für das Etatsjahr

1914.

Kapitel	Titel	Einnahme	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		Ordentliche Einnahmen.	
		A. Einzelne Einnahmezweige.	
		I. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.	
1	1—9	Domänen	30 048 500
2	1—7	Forsten	153 960 000
		Summe Kapitel 1 und 2	184 008 500
		Davon geht ab:	
		die dem Kronfideikommißfonds durch das Gesetz vom 17. Januar 1820 auf die Einkünfte der Domänen und Forsten angewiesene Rente von 2 500 000 Taler, einschließlich 548 240 Taler Gold	7 719 296
		Bleiben	176 289 204
3	—	Frei.	
		Summe I	176 289 204
		II. Finanzministerium.	
4	1—8	Direkte Steuern	478 682 600
5	1—25	Zölle und indirekte Steuern	126 766 000
6	1—7	Lotterie	196 497 500
7	1—2	Königliche Seehandlung (Preußische Staatsbank)	4 470 900
		Münzverwaltung.	
8	1—2	Münze in Berlin	756 900
8a	1	Probieranstalt in Frankfurt a. M.	11 600
		Summe Kapitel 8 und 8a	768 500
		Summe II	807 185 500

Kapitel	Titel	Einnahme	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		III. Ministerium für Handel und Gewerbe. Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung.	
9	1—11	Staatswerke	343 302 710
9a	—	Rückzahlungen und Zinsen auf Baudarlehen usw.	157 800
9b	1—2	Gemeinschaftswerke	8 797 300
9c	1—8	Verwaltungsbehörden, Bergakademien und Geologische Landesanstalt	640 160
		Summe III	352 897 970
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten.	
10	1—6	Vom Staate verwaltete Eisenbahnen	2 638 691 000
11/17	—	Frei.	
18	—	Wilhelmshaven-Oldenburger Eisenbahn	1 600 000
19	—	Privateisenbahnen, bei welchen der Staat beteiligt ist	110 000
20	1—2	Sonstige Einnahmen	2 170 000
		Summe IV	2 642 571 000
		Dazu: » III	352 897 970
		» II	807 185 500
		» I	176 289 204
		Summe A. Einzelne Einnahmezweige	3 978 943 674
		B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.	
		I. Dotationen.	
		Öffentliche Schuld.	
22	1—3	Eigene Einnahmen der Staatsschuldenverwaltung	494 200
22a	1—2	Anteil der Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung an der Verzinsung und Tilgung der Staatsschulden	9 342 205
22b	1—3	Anteil der Eisenbahnverwaltung an der Verzinsung und Tilgung der Staatsschulden	338 769 219
		Summe Kapitel 22 bis 22b	348 605 624

Kapitel	Titel	Einnahme	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		Übertrag	348 605 624
23a	1	Herrenhaus	1 400
23b	1	Haus der Abgeordneten	34 800
		Summe I	348 641 824
24	1—16	**II. Allgemeine Finanzverwaltung**	191 147 710
		Summe B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung	539 789 534
		C. Staatsverwaltungseinnahmen.	
		I. Staatsministerium.	
25a	1	Staatsministerium	1 050
25b	1—2	Staatsarchive	2 680
25c	1—2	Generalordenskommission	18 200
25d	1—2	Geheimes Zivilkabinett	10 660
25e	1	Oberrechnungskammer	14 253
25f	1	Landeswasseramt	500
25g	1—2	Gesetzsammlungsamt in Berlin	179 235
25h	1—3	Deutscher Reichs- und Preußischer Staatsanzeiger ...	1 344 000
25i	—	Ansiedlungskommission für Westpreußen und Posen (Die Einnahmen fließen dem Kreditfonds zu — vgl. § 8 des Gesetzes vom 26. April 1886 — Gesetzsamml. S. 131 —, Art. I Nr. 3 des Gesetzes vom 20. April 1898 — Gesetzsamml. S. 63 — und Art. I Nr. 5 des Gesetzes vom 20. März 1908 — Gesetzsamml. S. 29 —.)	—
		Summe I	1 570 578
26	1—2	**II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten**	13 650
27	1—14	**III. Finanzministerium**	13 122 923
		zu übertragen	14 707 151

Kapitel	Titel	Einnahme	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		Übertrag	14 707 151
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
28	1—11	Bauverwaltung	25 885 000
		V. Ministerium für Handel und Gewerbe.	
29	1—7	Handels- und Gewerbeverwaltung	9 078 079
30	1—7	**VI. Justizministerium**	134 671 400
31	1—10	**VII. Ministerium des Innern**	53 453 215
		VIII. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.	
32	1—7	Landwirtschaftliche Verwaltung	9 959 408
33	1—11	Gestütverwaltung	5 204 831
		Summe VIII	15 164 239
34	1—9	**IX. Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten**	7 645 103
35	1	**X. Kriegsministerium**	1 500
		Summe C. Staatsverwaltungseinnahmen .	260 605 687
		Dazu: » B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung	539 789 534
		» A. Einzelne Einnahmezweige	3 978 943 674
		Summe der ordentlichen Einnahmen	4 779 338 895
		Außerordentliche Einnahmen.	
1	10—11	Domänen	9 097 000
2	8	Forsten	8 193 000
9d	1—2	Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung	247 100
21	1—5	Eisenbahnverwaltung	48 601 000
25b	3	Staatsarchive	—
34	10	Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten	405 000
		Summe der außerordentlichen Einnahmen	66 543 100

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		Dauernde Ausgaben.	
		A. Betriebs-, Erhebungs- und Verwaltungskosten der einzelnen Einnahmezweige.	
		I. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.	
1	1—24	Domänen	10 259 900
		Forsten.	
2	1—31	Kosten der Verwaltung und des Betriebs	60 159 000
3	1—7	Forstwissenschaftliche und Lehrzwecke	389 000
4	1—7	Allgemeine Ausgaben	7 337 000
		Summe Kapitel 2 bis 4	67 885 000
5	—	Frei.	
		Summe I	78 144 900
		II. Finanzministerium.	
6	1—27	Direkte Steuern	27 492 000
7	1—18	Zölle und indirekte Steuern	53 079 100
8/10	—	Frei.	
		zu übertragen	80 571 100

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		Übertrag	80 571 100
11	1—9	Lotterie	184 034 984
12	—	Königliche Seehandlung (Preußische Staatsbank).	
		Die Verwaltungskosten im Betrage von 1 544 250 Mark werden aus den Erträgnissen des Instituts bestritten.	
		Münzverwaltung.	
13	1—9	Münze in Berlin	520 340
13a	1—5	Probieranstalt in Frankfurt a. M.	10 300
		Summe Kapitel 13 und 13a	530 640
		Summe II	265 136 724
		III. Ministerium für Handel und Gewerbe.	
		Berg=, Hütten= und Salinenverwaltung.	
		Betriebskosten.	
14	1—25	Staatswerke	293 572 590
15	1—2	Zinsen und Tilgungsbeträge	9 342 205
16/17	—	Frei.	
18	1—2	Gemeinschaftswerke	7 578 200
		zu übertragen	310 492 995

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		Übertrag	310 492 995
		Verwaltungskosten.	
19	1—9	Ministerialabteilung für das Bergwesen	338 490
20	1—12	Oberbergämter	3 785 960
21	1—9	Bergakademien	520 500
21a	1—9	Geologische Landesanstalt in Berlin	1 171 600
22	1—7	Sonstige Verwaltungsausgaben	199 760
		Summe III	316 509 305
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
		Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten.	
23	1—12	Vom Staate verwaltete Eisenbahnen	1 827 992 000
24	—	Anteil Hessens an den Ergebnissen der gemeinschaftlichen Verwaltung des preußischen und hessischen Eisenbahnbesitzes	17 994 000
25	—	Überschuß Badens von den auf badischem Gebiete gelegenen Strecken der Main-Neckar-Eisenbahn	841 000
26/29	—	Frei.	
30	1—2	Wilhelmshaven-Oldenburger Eisenbahn	190 000
31	1—2	Dispositionsbesoldungen, Wartegelder und Unterstützungen	66 000
32	1—21	Ministerialabteilungen für das Eisenbahnwesen	2 967 800
33	1—3	Zinsen und Tilgungsbeträge	338 769 219
33a	1—2	Ausgleichsfonds	79 151 981
		Summe IV	2 267 972 000
		Dazu: » III	316 509 305
		» II	265 136 724
		» I	78 144 900
		Summe A. Betriebs- usw. Kosten	2 927 762 929

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.	
		I. Dotationen.	
34	—	Zuschuß zur Rente des Kronfideikommißfonds	10 000 000
		Öffentliche Schuld.	
35	1—4	Verzinsung	383 526 275
36	1—6	Tilgung	62 133 223
37	—	Zur weiteren Tilgung von Staatsschulden oder zur Verrechnung auf bewilligte Anleihen gemäß den Gesetzen vom 8. März 1897 (Gesetzsamml. S. 43) und vom 3. Mai 1903 (Gesetzsamml. S. 155)	—
37a	1—4	Tilgung des Kaufpreises der Hibernia-Aktien und des Kalisalzbergwerkes Hercynia, Tilgung der Anleihe zur Erweiterung der Anlagen der Staatsbergverwaltung sowie Verstärkung der gesetzlichen Schuldentilgung durch ersparte Zinsen	3 774 706
38	1—2	Renten	3 005 000
39	1—8	Verwaltungskosten	1 829 620
		Summe Kapitel 35 bis 39	454 268 824
		Beide Häuser des Landtags.	
40	1—9	Herrenhaus	317 145
41	1—14	Haus der Abgeordneten	2 184 525
		Summe Kapitel 40 und 41	2 501 670
		Summe I	466 770 494
		II. Allgemeine Finanzverwaltung.	
42	1—2	Beiträge zu den Ausgaben des Reichs	154 010 813
43	1—17	Apanagen, Renten, Abfindungen, Zuschüsse usw.	106 503 590
		Summe II	260 514 403
		Dazu: » I	466 770 494
		Summe B. Dotationen usw.	727 284 897

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		C. Staatsverwaltungsausgaben.	
		I. Staatsministerium.	
44	1—15	Staatsministerium	371 090
		Staatsarchive.	
45	1—11	Archivverwaltung	647 890
45a	1—5	Historisches Institut in Rom	83 955
		Summe Kapitel 45 und 45a	731 845
46	1—8	Generalordenskommission	589 290
47	1—9	Geheimes Zivilkabinett	210 180
48	1—12	Oberrechnungskammer	1 376 214
49	1—12	Landeswasseramt	121 610
50	—	Disziplinarhof	15 450
51	1—3	Gerichtshof zur Entscheidung der Kompetenzkonflikte	8 400
52	1—3	Gesetzsammlungsamt in Berlin	168 700
53	1—10	Deutscher Reichs- und Preußischer Staatsanzeiger	1 115 263
54	—	Für Zwecke der Landesvermessung	800 000
54a	—	Ansiedlungskommission für Westpreußen und Posen	—
		(Die Verwaltungsausgaben im Betrage von 3 455 604 ℳ sind aus dem Kreditfonds zu bestreiten — vgl. die Gesetze vom 26. April 1886 — Gesetzsamml. S. 131 —, 20. April 1898 — Gesetzsamml. S. 63 —, 1. Juli 1902 — Gesetzsamml. S. 234 —, 20. März 1908 — Gesetzsamml. S. 29 — und 28. Mai 1913 — Gesetzsamml. S. 269 —.)	
		Summe I	5 508 042
		II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.	
55	1—3	Ministerium	121 500
56	1—7	Gesandtschaften	475 200
		Summe II	596 700
		III. Finanzministerium.	
57	1—13	Ministerium	1 688 840
57a	1—2	Prüfungskommission für höhere Verwaltungsbeamte	18 600
		zu übertragen	1 707 440

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		Übertrag	1 707 440
58	1—17	Oberpräsidenten, Regierungspräsidenten und Regierungen, einschließlich der Ministerial-, Militär- und Baukommission in Berlin, sowie Bezirksausschüsse	28 884 043
59	1—9	Rentenbanken	535 450
60	1—10	Witwen- und Waisen-Verpflegungsanstalten	3 253 217
61	1—5	Verwaltung des Tiergartens in Berlin	330 475
62	1—10	Wartegelder, Pensionen und Unterstützungen usw.	59 526 327
63	1—6	Allgemeine Fonds	13 517 864
		Summe III	107 754 816
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
64	1—16	Ministerium	1 862 940
65	1—22	Bauverwaltung	41 532 410
66	1—8	Vermischte Ausgaben	824 500
66a	1—12	Ruhrschiffahrt- und Ruhrhafenverwaltung	5 620 000
		Summe IV	49 839 850
		V. Ministerium für Handel und Gewerbe.	
67	1—14	Ministerium	870 520
68	1—18	Handels- und Gewerbeverwaltung	8 138 845
69	1—18	Gewerbliches Unterrichtswesen, wissenschaftliche und gemeinnützige Zwecke	15 075 004
69a	1—5	Porzellanmanufaktur	1 677 150
69b	1—6	Landesgewerbeamt	128 580
70	1—5	Vermischte Ausgaben	121 700
		Summe V	26 011 799
		VI. Justizministerium.	
71	1—11	Ministerium	1 115 420
72	1—8	Justizprüfungskommission	182 730
73	1—20	Oberlandesgerichte	9 855 815
		zu übertragen	11 153 965

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		Übertrag	11 153 965
74	1—26	Landgerichte und Amtsgerichte	134 163 794
75	1—12	Besondere Gefängnisse	8 704 377
76	1—6	Pensionen, Witwen- und Waisengelder, Wartegelder usw.	22 205 000
77	—	Bare Auslagen in Zivil- und Strafsachen	15 647 000
78	—	Transportkosten	236 000
79	1—2	Porto- und ähnliche Vergütungen	11 560 000
80	1—13	Sonstige Ausgaben	5 208 864
81	—	Unterhaltung der Justizgebäude, mit Ausschluß der größeren Neubauten und Hauptreparaturen,	2 250 000
82	—	Ausgaben an die Justizoffizianten-Witwenkasse	40 000
		Summe VI	211 169 000
		VII. Ministerium des Innern.	
83	1—12	Ministerium	1 227 170
84	1—12	Statistisches Landesamt	687 350
85	1—7	Oberverwaltungsgericht	1 454 100
86	1—2	Versicherungsrevisoren	29 900
87	1—2	Standesämter	301 440
88	—	Verwaltung der Regierungsamtsblätter und der damit verbundenen öffentlichen Anzeiger	327 186
89	1—3	Staatliche Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt für die im Landespolizeibezirke Berlin bestehenden Königlichen Polizeiverwaltungen ..	65 360
90	1—12	Landrätliche Behörden und Ämter	13 600 577
91	1—15	Polizeiverwaltung in Berlin und Umgebung, Charlottenburg, Berlin-Lichtenberg und -Stralau, Neukölln und Berlin-Schöneberg und -Wilmersdorf	30 109 506
92	1—13	Polizeiverwaltung in den Provinzen	24 501 448
92a	1—5	Zucht- und Dressuranstalt für Polizeihunde bei Grünheide	16 388
93	1—4	Polizei-Distriktskommissare in der Provinz Posen	1 287 900
94	1—11	Landgendarmerie	18 298 024
95	1—8	Allgemeine Ausgaben im Interesse der Polizei	15 083 239
		zu übertragen	106 989 588

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		Übertrag	106 989 588
96	1—16	Strafanstaltsverwaltung	15 201 388
97	1—9	Wohltätigkeitszwecke	24 744 068
97a	1—30	Medizinalwesen	5 629 257
98	1—6	Allgemeine Ausgaben zu verschiedenen Bedürfnissen der Verwaltung des Innern	342 064
		Summe VII	152 906 365
		VIII. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.	
		Landwirtschaftliche Verwaltung, einschließlich der Zentralverwaltung des Ministeriums.	
99	1—11	Ministerium	2 004 390
100	1—8	Oberlandeskulturgericht	168 160
101	1—16	Generalkommissionen	13 304 416
101a	1—3	Banktechnische Revisoren	32 700
102	1—16	Landwirtschaftliche Lehranstalten und sonstige wissenschaftliche und Lehrzwecke	5 036 087
103	1—17b	Tierärztliche Hochschulen und Veterinärwesen	6 609 885
104	1—4	Förderung der Viehzucht	7 635 000
105	1—8	Förderung der Fischerei	562 927
106	1—12	Landesmeliorationen, Moor-, Deich-, Ufer- und Dünenwesen	4 176 880
107	1—7	Allgemeine Ausgaben	1 805 069
		Summe Kapitel 99 bis 107	41 335 514
108	1—34	Gestütverwaltung	11 397 192
		Summe VIII	52 732 706

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		IX. Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten.	
109	1—14	Ministerium	1 543 810
110	1—11	Kultus und Unterricht gemeinsam	5 418 644
111	1—8	Evangelischer Oberkirchenrat	259 830
112	1—8	Evangelische Konsistorien	1 873 141
113	1—11	Evangelische Geistliche und Kirchen	23 381 125
114	—	Frei.	
115	1—16	Bistümer und die dazu gehörenden Institute	2 019 012
116	1—3	Katholische Geistliche und Kirchen	7 423 518
116a	—	Altkatholische Geistliche und Kirchen	48 000
117	1—7	Provinzialschulkollegien	1 577 122
118	1—3	Prüfungskommissionen	444 820
119	1—16	Universitäten und Charitékrankenhaus in Berlin	18 345 203
120	1—22	Höhere Lehranstalten	22 757 291
121	1—49	Elementarunterrichtswesen	180 897 761
122	1—44	Kunst und Wissenschaft	8 728 667
123	1—19	Technisches Unterrichtswesen	6 145 173
124	—	Frei.	
125	—	Frei.	
126	1—4	Allgemeine Fonds	260 820
		Summe IX	281 123 937

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		X. Kriegsministerium.	
127	1–9	Für die Verwaltung des Zeughauses in Berlin	179 458
		Summe X für sich.	
		Dazu: Summe IX. Ministerium der geistlichen usw. Angelegenheiten	281 123 937
		» VIII. Ministerium für Landwirtschaft usw.	52 732 706
		» VII. Ministerium des Innern	152 906 365
		» VI. Justizministerium	211 169 000
		» V. Ministerium für Handel und Gewerbe	26 011 799
		» IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten	49 839 850
		» III. Finanzministerium	107 754 816
		» II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten	596 700
		» I. Staatsministerium	5 508 042
		Summe C. Staatsverwaltungsausgaben	887 822 673
		Dazu: » B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung	727 284 897
		» A. Betriebs- usw. Kosten	2 927 762 929
		Summe der dauernden Ausgaben	4 542 870 499

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
		Einmalige und außerordentliche Ausgaben.	
1	—	Domänenverwaltung	12 961 430
2	—	Forstverwaltung	12 449 000
3	—	Verwaltung der direkten Steuern	469 000
4	—	Verwaltung der Zölle und indirekten Steuern	1 541 696
5/7	—	Frei.	
8	—	Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung	18 690 700
9	—	Eisenbahnverwaltung	178 800 000
		Summe Kapitel 1 bis 9 .... 224 911 826 Mark	
10/13	—	Frei.	
14	—	Frei.	
15	—	Staatsarchive	550 000
16/23	—	Frei.	
24	—	Finanzministerium	4 894 497
25	—	Bauverwaltung, einschließlich der Zentralverwaltung des Ministeriums der öffentlichen Arbeiten,	24 114 700
26	—	Handels- und Gewerbeverwaltung, einschließlich der Zentralverwaltung des Ministeriums für Handel und Gewerbe,	687 675
27	—	Justizministerium	10 840 000
28	—	Ministerium des Innern	4 420 116
29	—	Landwirtschaftliche Verwaltung, einschließlich der Zentralverwaltung des Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten,	9 711 110
30	—	Gestütverwaltung	1 070 600
31	—	Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten	21 810 972
32	—	Frei.	
		Summe Kapitel 14 bis 32 .... 78 099 670 Mark	
		Summe der einmaligen und außerordentlichen Ausgaben	303 011 496

Abschluß.

Es betragen:

1. die ordentlichen Einnahmen 4 779 338 895 Mark,
2. die außerordentlichen Einnahmen .... 66 543 100 » — 4 845 881 995 Mark,
3. die dauernden Ausgaben.. 4 542 870 499 Mark,
4. die einmaligen und außerordentlichen Ausgaben.... 303 011 496 » — 4 845 881 995 Mark.

Neues Palais, den 3. Juni 1914.

(L. S.) Wilhelm.

v. Bethmann Hollweg. v. Tirpitz. Delbrück. Beseler.
v. Breitenbach. v. Trott zu Solz. Frhr. v. Schorlemer.
Lentze. v. Falkenhayn. v. Loebell.

Etat der Verwaltungseinnahmen und -ausgaben der Preußischen Zentral-Genossenschaftskasse

für das Etatsjahr 1914.

Titel	Einnahme und Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
	Einnahme.	
1	Verschiedene Einnahmen	12 300
	Summe der Einnahme für sich.	
	(Die Einnahmen im Betrage von 12 300 Mark werden den Erträgnissen der Anstalt zugeführt.)	
	Ausgabe.	
	Besoldungen.	
1	1 Präsident mit (14 000 bis 17 000 Mark) 17 000 Mark;	
	1 Direktionsmitglied als Vertreter des Präsidenten mit (7 000 bis 11 500 Mark) 11 500 Mark;	
	3 Direktionsmitglieder mit (7 000 bis 10 000 Mark) 24 000 Mark;	
	4 ständige Hilfsarbeiter des Direktoriums (1 Vorsteher der Kassenabteilung, 1 Bankinspektor als genossenschaftstechnischer Hilfsarbeiter, 1 Bankinspektor als genossenschafts- und banktechnischer Hilfsarbeiter und 1 Bankinspektor als bank- und börsentechnischer Hilfsarbeiter) mit (5 400 bis 7 200 Mark) 23 400 Mark	75 900
	(Der Präsident hat freie Dienstwohnung.)	
	zu übertragen	75 900

Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
	Übertrag	75 900
2	3 Abteilungsvorsteher und 1 Vorsteher des Revisionsbureaus mit (4 800 bis 6 600 Mark) 26 400 Mark;	
	3 erste Kassierer und 1 Assistent des genossenschaftstechnischen Bankinspektors mit (4 200 bis 6 600 Mark) 18 600 Mark;	
	4 ständige Hilfsarbeiter mit besonderer Vorbildung mit (3 000 bis 6 600 Mark) 12 000 Mark;	
	19 Sekretäre, Kassierer und Buchhalter als Bureauvorsteher und in sonstigen Aufsichtsstellungen mit (3 000 bis 6 600 Mark) 79 200 Mark;	
	11 Sekretäre und 79 Buchhalter und Sekretäre mit technischer Vorbildung mit (2 100 bis 4 500 Mark) 251 500 Mark;	
	6 Kassenassistenten mit (1 800 bis 3 300 Mark) 16 800 Mark	404 500
	(Die Kassenassistentenstellen sind beim Freiwerden in Zählerstellen mit 1 650 bis 2 700 Mark umzuwandeln.)	
3	3 Zähler mit (1 650 bis 2 700 Mark) 4 950 Mark;	
	16 Kassenboten mit (1 400 bis 2 000 Mark) 27 060 Mark (1 Unterbeamter hat Dienstwohnung.)	32 010
	Summe Titel 1 bis 3	512 410
4	Wohnungsgeldzuschüsse	137 660
	Summe Titel 4 für sich.	
	Andere persönliche Ausgaben.	
5	Nichtpensionsfähige Stellenzulage für den Präsidenten 2 000 Mark, Remunerierung von Hilfsarbeitern, einschließlich 1 800 Mark Remuneration für 1 Mitglied des Statistischen Landesamts für die Wahrnehmung der mit der Leitung der statistischen Abteilung verbundenen Geschäfte,	60 800
	zu übertragen	60 800
	zu übertragen	650 070

Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1914 ℳ
	Überträge	650 070 60 800
6*)	Außerordentliche Remunerationen und Unterstützungen für höhere, mittlere und untere Beamte	26 890
7	Gesetzliche Pensionen, Witwen- und Waisengelder	7 580
7a*)	Unterstützungen für ausgeschiedene Beamte und für Witwen und Waisen von Beamten und einmalige Unterstützungen für Personen, welche, ohne die Eigenschaft von Beamten zu haben, bei der Preußischen Zentral-Genossenschaftskasse beschäftigt werden oder beschäftigt gewesen sind, sowie für Hinterbliebene solcher Personen	3 500
	*) Zu Titel 6 und 7a. Die am Jahresschlusse verbleibenden Bestände können zur Verwendung in die folgenden Jahre übertragen werden.	
	Summe Titel 5 bis 7a	98 770
	Sächliche Ausgaben.	
8	Geschäftsbedürfnisse	241 296
9	Unterhaltung des Dienstgebäudes	3 000
10	Reisekosten, einschließlich der Kosten für die Ausschußsitzungen (6 000 Mark),.....................	20 000
11	Gesetzliche Kosten der Unfallversicherung und der Unfallfürsorge..........................	150
	Summe Titel 8 bis 11	264 446
	Summe der Ausgabe	1 013 286
	(Die Verwaltungskosten im Betrage von 1 013 286 Mark werden aus den Erträgnissen der Anstalt bestritten.)	

(Nr. 11352.) Verordnung, betreffend die für die Verwaltung der Besitzsteuer zuständigen Behörden. Vom 14. Mai 1914.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc., verordnen auf Grund der §§ 49 und 66 des Besitzsteuergesetzes vom 3. Juli 1913 (Reichs-Gesetzbl. S. 524), was folgt:

1. Als die für die Verwaltung der Besitzsteuer zuständigen Behörden (Besitzsteuerämter) werden die Einkommensteuer-Veranlagungskommissionen bestimmt. Sie unterstehen den Regierungen — und für die Haupt- und Residenzstadt Berlin der Direktion für die Verwaltung der direkten Steuern — als Oberbehörden.

2. Gegen den Steuer- und den Feststellungsbescheid steht die Berufung an die Einkommensteuer-Berufungskommission und gegen deren Entscheidung die Beschwerde an das Oberverwaltungsgericht zu. Auf das Rechtsmittelverfahren finden die Vorschriften der §§ 44, 48 bis 54 des Einkommensteuergesetzes sinngemäße Anwendung.

3. Die Androhung und Festsetzung von Zwangsstrafen (§ 54 Abs. 1, § 56 Abs. 2, § 58 Abs. 4, § 62 Abs. 4 des Reichsgesetzes), die Verhängung von Ordnungsstrafen (§ 83), die Festsetzung von Besitzsteuerzuschlägen (§ 54 Abs. 2), die Festsetzung der von dem Steuerpflichtigen zu erstattenden Kosten (§ 60), die Stundungen und die Genehmigung der Entrichtung der Steuer in Teilbeträgen (§ 71) erfolgen durch die Vorsitzenden der Einkommensteuer-Veranlagungskommissionen. Gegen deren Entscheidungen steht dem Beitragspflichtigen innerhalb vier Wochen die Beschwerde an den Vorsitzenden der Einkommensteuer-Berufungskommission offen.

4. Insoweit sonst nach den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes die Regierungen und für die Haupt- und Residenzstadt Berlin die Direktion für die Verwaltung der direkten Steuern zur Mitwirkung berufen sind, haben diese Behörden auch die gleichartigen Entscheidungen hinsichtlich der Besitzsteuer zu treffen.

5. Die Gemeinden und selbständigen Gutsbezirke sind verpflichtet, in ihren Bezirken die Einzelerhebung der veranlagten Steuerbeträge sowie deren Abführung an die zuständigen Staatskassen zu bewirken.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Wiesbaden, den 14. Mai 1914.

(L. S.) Wilhelm.

v. Bethmann Hollweg. v. Tirpitz. Delbrück. Beseler. v. Breitenbach.
Sydow. v. Trott zu Solz. Frhr. v. Schorlemer. Lentze.
v. Falkenhayn. v. Loebell.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. der am 18. März 1914 Allerhöchst vollzogene Nachtrag I zu dem Statute für die Entwässerungsgenossenschaft Enstedt in Stübbek im Kreise Apenrade vom 14. April 1912 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Schleswig Nr. 18 S. 191, ausgegeben am 2. Mai 1914;
2. der Allerhöchste Erlaß vom 19. März 1914, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den durch das Ruhrreinhaltungsgesetz vom 5. Juni 1913 gebildeten Ruhrverband für die zur Reinhaltung der Ruhr und ihrer Nebenflüsse herzustellenden Anlagen, durch die Amtsblätter
   der Königl. Regierung in Arnsberg Nr. 17 S. 237, ausgegeben am 25. April 1914, und
   der Königl. Regierung in Düsseldorf Nr. 19 S. 217, ausgegeben am 9. Mai 1914;
3. das am 24. März 1914 Allerhöchst vollzogene Statut für den Schluxharder Koog im Kreise Tondern durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Schleswig Nr. 19 S. 197, ausgegeben am 9. Mai 1914;
4. das am 26. März 1914 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Nimmersatt-Klauswaiten in Nimmersatt im Kreise Memel durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Königsberg Nr. 20 S. 424, ausgegeben am 16. Mai 1914;
5. der Allerhöchste Erlaß vom 3. April 1914, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Mülheim a. Ruhr zum Erwerbe weiteren Geländes für die Anlage des Hafens für die Friedrich Wilhelm-Hütte sowie für die Errichtung von gewerblichen Anlagen an demselben, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Düsseldorf Nr. 18 S. 205, ausgegeben am 2. Mai 1914;
6. der Allerhöchste Erlaß vom 7. April 1914, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Reichs-Marineverwaltung für die Entziehung des zur Ausführung von Schießübungen des Forts Falckenstein bei Friedrichsort erforderlichen Grundeigentums, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Schleswig Nr. 19 S. 197, ausgegeben am 9. Mai 1914;
7. das am 13. April 1914 Allerhöchst vollzogene Statut für die Ehseler Bruchgenossenschaft in Ehsel im Landkreise Recklinghausen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Münster Nr. 20 Sonderbeilage S. 271, ausgegeben am 16. Mai 1914.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die **Haupt-Sachregister** (1806 bis 1883 zu 6,25 ℳ und 1884 bis 1903 zu 2,40 ℳ) sind an die **Postanstalten** zu richten.